

## **12. Sitzung der Task Force Tesla am 21. Dezember 2020**

**9:30 Uhr – 11:00 Uhr**

### **Videokonferenz**

#### Tagesordnung

1. Begrüßung durch Ministerpräsident Dr. Woidke
2. Protokollkontrolle zur 11. Task Force Sitzung vom 24.11.2020
3. Bericht Minister Vogel zum Stand des Genehmigungsverfahrens sowie zur Wasserver- und  
entsorgung
4. Bericht Minister Beermann zum Planungsstand der verkehrlichen Infrastrukturentwicklung sowie  
zum Stand der Erarbeitung des Umfeldentwicklungskonzeptes
5. Bericht Bürgermeister Christiani zum Stand des B-Plan-Änderungsverfahrens
6. Bericht des Vertreters des Landkreises über die Arbeit der kommunalen Steuerungsgruppe
7. Bericht Minister Prof. Dr.-Ing. Steinbach zu Fragen der Energieversorgung, der Förderung sowie  
zum Fachkräftebedarf
8. Bericht Ministerin Nonnemacher zu Fragen der Sonn- und Feiertagsarbeit sowie zur  
Quarantäneverordnung
9. Bericht des Regierungssprechers zu Fragen der öffentlichen Kommunikation rund um das  
Investitionsprojekt
10. Verschiedenes



Stk  
23

18. Dezember 2020  
Az.: 23-64105/A0005  
Bearb.:   
Telefon: 

## 12. Sitzung der Task Force Tesla am 21.12.2020

Zeit: 09:30 Uhr – 11:00 Uhr  
Ort: Kabinettbesprechungsraum 178 - Videokonferenz  
Begleitung: 

### 1. Vermerk

#### Anlass:

Regelmäßige Task Force Sitzung zur Begleitung des Investitionsvorhabens von Tesla in Grünheide.

#### Sachverhalt und Stellungnahme:

Die Tagesordnung (Anlage 1) ist auf Arbeitsebene abgestimmt und wurde mit der Einladung versandt. Ich schlage die Gesprächsführung entlang der TO gemäß nachfolgendem Sprechzettel vor. Hintergrundinformationen zu den einzelnen Top habe ich *kursiv* eingefügt.

  
Zwischenzeitlich wurde presseöffentlich, dass zum Jahresanfang 2021 der bisherige Chef des Mercedes-Motorenwerks Berlin Marienfelde, **Herr Rene Reif**, die Werksleitung in Grünheide übernehmen soll. Herr Reif dürfte dann ab der Januarsitzung Ansprechpartner von Tesla in der Task Force sein.

## SPRECHZETTEL

### Zu Top 1 – Begrüßung

- **Herr MP** sollte die Teilnehmerinnen und Teilnehmer zur 12. TF-Sitzung und somit zur letzten Sitzung im laufenden Jahr begrüßen.
- Erneut konnten seit der letzten Sitzung wesentliche Projektfortschritte erzielt werden. So wurde, wie in der letzten Sitzung besprochen, zwischenzeitlich der Antrag gem. § 8a BImSchG zur Einrichtung der Lackiererei genehmigt, wenngleich sich Tesla wohl eine noch frühere Genehmigung gewünscht hätte. Auch hier sollte bei Tesla nochmals um Verständnis geworben werden. Das Genehmigungsverfahren befindet sich auf der Zielgeraden. Hier steht an erster Stelle, dass zum Schluss keine Fehler gemacht werden, die letztendlich das Gesamtprojekt gefährden könnten. Die anhängige Klage vor dem OVG ist hierfür ein gutes Beispiel.
- Die Gemeinde Grünheide hat zwischenzeitlich ihren Satzungsbeschluss zum B-Plan-Änderungsverfahren mit überwältigender Mehrheit gefasst (16:2). Herr MP könnte Hr. BM Christiani bitten, sämtlichen Gemeindevertretern sowie den Beschäftigten der Gemeinde den Dank des



Landes zu übermitteln, das Verfahren stringent und kompetent in der erbetenen Zeit durchgeführt zu haben.

- **Herr MP** könnte dann die Gesprächsführung an Frau **MCdS** übergeben.

#### Zu Top 2 - Protokollkontrolle

- Das Protokoll der 11. Sitzung vom 24.11.2020 (Anlage 2) ging allen Teilnehmern am 26.11.2020 zu. Änderungswünsche wurden nicht geäußert.
- Das Protokoll ist in der vorliegenden Fassung damit beschlossen.

#### Zu Top 3 – Bericht Min Vogel zum Stand des Genehmigungsverfahrens sowie zur Wasserver- und -entsorgung

- **Frau MCdS** könnte **Herrn Min Vogel** zunächst um eine Einschätzung zur beim OVG anhängigen Klage gegen die vom LfU im Rahmen der 6. Zulassung des vorgezogenen Beginns erlaubten Rodungsarbeiten bitten.
- Des Weiteren sollte **Herr Min Vogel** einen Sachstandsbericht zum laufenden Genehmigungsverfahren geben. Insbesondere sollte **Herrn Min Vogel** um eine möglichst verbindliche Prognose gebeten werden, wann mit der abschließenden Entscheidung zur Genehmigung des BlmSch-Antrages zu rechnen ist.
- Im Anschluss sollte den Vertretern von Tesla die Möglichkeiten gegeben werden, hierauf einzugehen und die Sicht von Tesla zum Verfahrensstand vorzutragen.

*Die AG Genehmigungsverfahren hat seit der vorletzten TF nicht mehr getagt. MLUK will sich auf die Bearbeitung der vorliegenden Anträge konzentrieren.*

*Das Genehmigungsverfahren befindet sich derzeit nach Durchführung des Erörterungstermins in der Entscheidungsphase. Parallel muss über weitere Anträge nach § 8 a BlmSchG entschieden werden, die für den Baufortschritt von großer Bedeutung sind (derzeit sind noch je ein Antrag zur Installation weiterer Anlagen im Presswerk und zum Karosseriebau sowie ein Antrag zur Nacharbeit in Bearbeitung).*

*Eine Beschwerde von Umweltverbänden gegen die Entscheidung des VG Frankfurt über die Klage gegen die vom LfU im Rahmen der 6. Zulassung des vorgezogenen Beginns erlaubten Rodungsarbeiten ist beim OVG noch anhängig.*

*Die Niederschrift des Erörterungstermins liegt zum 18.12.2020 immer noch nicht vollständig vor. Wie bisher auch werden nach Arbeitsfortschritt jeweils Zwischenergebnisse an das LfU geliefert, die dort und von den beteiligten Behörden geprüft werden. Nach vorläufiger Einschätzung haben sich bisher keine Erkenntnisse ergeben, die die Genehmigungsfähigkeit des Projektes grundsätzlich in Frage stellen. Bisher schätzt das LfU außerdem ein, dass keine Gründe für eine unabwendbare Wiederholung der Öffentlichkeitsbeteiligung vorliegen.*

*Für die abschließende Erteilung der Genehmigung muss nach Aussage MLUK zunächst die vollständige Niederschrift des EÖT vorliegen und abschließend geprüft sein. Die Zusammenfassende Darstellung nach § 24 UVPG ist zu erarbeiten und die abschließende Feststellung des Vorliegens der Genehmigungsvoraussetzungen muss erfolgen.*



#### Zu Top 4 – Bericht Minister Beermann zum Planungsstand der verkehrlichen Infrastrukturentwicklung sowie zum Stand der Erarbeitung des Umfeldentwicklungskonzeptes

- **Frau MCdS** könnte **Herrn Min Beermann** bitten, über den Fortschritt bei den verkehrlichen Planungen zu berichten.

Die AG Infrastruktur hat zuletzt am 09.12.2020 getagt. Demnach ist man zu sämtlichen Themen konstruktiv im Gespräch. Dank Vermittlung durch das MIL seien die Verhandlungen zwischen Tesla und DRE<sup>1</sup> wieder in Fahrt gekommen. Zur sonstigen Schienenanbindung sowie zur Verlegung des Bahnhofs Fangschleuse laufen die Gespräche. Mit Beginn des Winterfahrplans hält der RE 1 nun bereits im Halbstundentakt am Bahnhof Fangschleuse.

Ein entscheidendes Gespräch zwischen MIL und BMVI sollte am 17.12.2020 stattfinden, um grundsätzliche Fragen, Finanzierungsfragen und die anstehenden Genehmigungsfragen zu besprechen. Auch BMVI gehe mit dem festen Willen, zu allen offenen Fragen konstruktive Lösungen zu finden, in das Gespräch. Sofern hier kurzfristige Erkenntnisse vorliegen, reiche ich diese umgehend nach.

Zu den geplanten Straßen-, Radweg-, und Fußgängeranbindungen laufen die Abstimmungen ebenso plangemäß und in enger Abstimmung mit den Kommunen vor Ort.

#### Zu Top 5 – Bericht Bürgermeister Christiani zum Stand des B-Plan-Verfahrens

- **Frau MCdS** sollte **Herrn Bürgermeister Christiani** nochmals für die erfolgreiche Durchführung des B-Plan-Änderungsverfahrens danken. Auch sollte der **LEG i.L.** der Dank für die tatkräftige Unterstützung übermittelt werden. **Herr Christiani** sollte dann um weitere Ausführungen gebeten werden.

Die Gemeinde Grünheide hat zwischenzeitlich ihren Satzungsbeschluss zum B-Plan-Änderungsverfahren mit überwältigender Mehrheit gefasst (16:2). Damit müsste auch die Planreife nach § 33 BauGB vorliegen. Hierzu könnte ggf. MIL um ergänzende Informationen gebeten werden. Die Veröffentlichung im Amtsblatt soll am 22.12.2020 erfolgen.

#### Zu Top 6 – Bericht des Vertreters des Landkreises über die Arbeit der kommunalen Steuerungsgruppe

- **Frau MCdS** sollte **Herrn LR Lindemann (bzw. i.V. Herrn Gehm)** bitten, über die Arbeit der kommunalen Steuerungsgruppe berichten.

Im Rahmen der „Unter-AG Umfeldentwicklung“ geht die Flächenanalyse planmäßig voran. Hier sollen nach wie vor im März 2021 die Arbeiten abgeschlossen sein. Nach Aussage GL erfolgt regelmäßig eine enge Abstimmung und Einbeziehung sämtlicher Kommunen vor Ort, von Köpenick bis Frankfurt(Oder). Geringe Defizite zeichnen sich bereits beim erwarteten Gewerbeflächenbedarf ab. Hier würden insbesondere Frankfurt (Oder) und Fürstenwalde noch über Potenziale verfügen. Zwischenzeitlich soll ein klärendes Gespräch zwischen Min Beermann, Min Steinbach und dem Landrat stattgefunden haben, um künftige Missverständnisse zu vermeiden. Konkrete Inhalte des Gesprächs sind hier nicht bekannt.

---

<sup>1</sup> Deutsche Regionaleisenbahn GmbH



Zu Top 7 – Bericht Minister Prof. Dr.-Ing. Steinbach zu Fragen der Energieversorgung, der Förderung sowie zum Fachkräftebedarf

- **Frau MCdS** sollte **Herrn Minister Steinbach** bitten, zum Stand der Energieversorgung, zum Fachkräftebedarf sowie zu Förderung und Beihilfe zu berichten.

*Die AG hat zuletzt am 07.12.2020 getagt. Lt. Tesla laufen die Vorbereitungen zur Erarbeitung des Notifizierungsantrags Regionalbeihilfen noch. Ebenso sei ein Förderantrag zur Batteriezellenfertigung in Erarbeitung.*

*Die noch offene Grundstücksangelegenheit für die Stromversorgung konnte zwischenzeitlich durch eine Einigung zwischen E.DIS und dem Grundstückseigentümer erfolgreich gelöst werden.*

Zu Top 8 – Bericht Ministerin Nonnemacher zu Fragen der Sonn- und Feiertagsarbeit sowie zur Quarantäneverordnung

- **Frau MCdS** sollte **Frau Ministerin Nonnemacher** bitten, zum Stand der Sonn- und Feiertagsarbeit berichten.

*Tesla hatte im Nachgang der letzten Task Force Sitzung dem LAVG angekündigt, dass ein Auftragnehmer einen Antrag auf Genehmigung von Sonntagsarbeit für den 13.12.2020 stellen werde. Ein solcher Antrag ist jedoch entgegen der Ankündigung bislang nicht eingegangen. Mit Stand 16.12.2020 liegen weder dem LAVG noch dem MSGIV Anträge auf Sonn- und/oder Feiertagsarbeit seitens Tesla vor. Probleme mit dem Thema Sonn- und Feiertagsarbeit wurden nicht signalisiert. Da bislang wohl noch keine Anträge von Tesla für Ausnahmen vom Verbot der Sonn- und Feiertagsarbeit vorliegen, dürfte es hierzu keinen neuen Sachstand zu berichten geben. Die Abstimmungen auf Arbeitsebene zwischen MSGIV und Tesla laufen aussagegemäß weiter sehr gut.*

*Fragen zur Quarantäneverordnung wurden seit der letzten Task Force Sitzung nicht mehr an MSGIV herangetragen.*

Zu Top 9 – Bericht des Regierungssprechers zu Fragen der öffentlichen Kommunikation rund um das Investitionsvorhaben

- **Frau MCdS** sollte [REDACTED] bitten, allgemein zur Lage der Kommunikation rund um das Projekt zu berichten.

*RS wird über die zentralen Themen in den Medien referieren:*

- *Der bekannte siebte 8 a (Rodung 82,8 ha) mit der damit zusammenhängenden juristischen Auseinandersetzung vor VG und OVG. mit Baumfällungen.*
- *Satzungsbeschluss Grünheide zu B-Plan „Freienbrink Nord“ planmäßig am 15.12. Dies ist in der öffentlichen Wahrnehmung wichtig, da es dabei um konkrete Infrastrukturprojekte geht.*



## Zu Top 10 – Verschiedenes

- Wie im Rahmen der letzten TF vereinbart, sollen die monatlichen Sitzungen auch im ersten Quartal 2021 fortgesetzt werden. Hierfür wurden bereits 3 Termine festgelegt und den Teilnehmern bekannt gegeben (26.01., 23.02. und 30.03. – jeweils 16:00 Uhr)
- **Herr MP** könnte allen Teilnehmern für das konstruktive Gespräch danken und die besten Wünsche für die Weihnachtstage übermitteln. Er könnte die Mitglieder der Task Force bitten, diese Wünsche auch an alle zahlreichen Beteiligten in den Behörden weiterzugeben. Was die Verwaltung in 2020 hier geleistet hat, ist sehr bemerkenswert. Brandenburg hat sich hier einen weit über das Land hinausreichenden Ruf erarbeitet. Dieser setzt nun auch hohe Maßstäbe für das neue Jahr!
- **Herr MP** könnte allen Beteiligten erholsame Feiertage Wünschen, auch in 2021 wird noch viel Kraft erforderlich sein, das Projekt erfolgreich an den Start zu bringen. Hier kann Herr MP sein volles Vertrauen in alle Projektbeteiligten zum Ausdruck bringen, die Projektarbeit auch in 2021 auf gleich hohem Niveau erfolgreich fortzusetzen.
- Die erste Sitzung der Task Force im neuen Jahr wird am **Dienstag, den 26. Januar 2021, um 16:00 Uhr** stattfinden.

**Votum:** Kenntnisnahme

■

|                                                                                       |
|---------------------------------------------------------------------------------------|
| Dieses Dokument wurde am 18. Dezember 2020 durch ■ elektronisch<br>schlussgezeichnet. |
|---------------------------------------------------------------------------------------|

**Task Force Tesla – Videokonferenz vom 21.12.2020**  
**09:30 Uhr – 10:20 Uhr**  
**Ergebnisprotokoll**

1. Das Protokoll der Task Force-Sitzung vom 24.11.2020 wird einvernehmlich bestätigt.
2. In Bezug auf die Entscheidung des OVG vom 18.12.2020 ist hervorzuheben, dass das Gericht die positive Gesamtprognose bestätigt hat.
3. Alle Beteiligten sind bestrebt, noch ungeklärte Fragen im Zusammenhang mit den erforderlichen Sicherheitsleistungen gemeinsam schnellstmöglich zu lösen.
4. Die Abstimmungen zur verkehrlichen Anbindung laufen weitgehend plangemäß. Die Vereinbarung zur temporären Anschlussstelle ist unterzeichnet.
5. Nach Einführung des Halbstundentaktes des RE 1 am Bahnhof Fangschleuse sollen zeitnah auch die erforderlichen zusätzlichen Parkplätze am Bahnhof sowie der Shuttleverkehr zum Fabrikgelände eingerichtet werden.
6. Die Gemeinsame Landesplanung ist in engem Austausch mit den Vertretern der kommunalen Steuerungsgruppe zu sämtlichen Fragen rund um die Umfeldentwicklung. Dabei steht insbesondere auch die Frage nach Hebung von Wohnraumpotenzial im Vordergrund.
7. Die Vertreter von Tesla kündigen an, zeitnah Anträge zur Ausnahme vom Verbot der Sonn- und Feiertagsarbeit stellen zu wollen.
8. Die Gemeinde Grünheide hat zwischenzeitlich ihren Satzungsbeschluss zum B-Plan-Änderungsverfahren mit großer Mehrheit gefasst (16:2). Der Dank gilt allen Beteiligten für die stringente und kompetente Durchführung des Verfahrens.
9. Zur Verbesserung der Öffentlichkeitsarbeit sind alle Beteiligten bemüht, die FAQ weitgehend aktuell zu halten. Entsprechende Abfragen des Regierungssprechers sollen so zeitnah wie möglich beantwortet werden.
10. Die nächste Task Force Sitzung wird am Dienstag, den 26. Januar 2021 um 16:00 Uhr erneut als Videokonferenz stattfinden.